

Grußwort des Ministers für Wirtschaft des Landes Brandenburg Schirmherr der Festveranstaltung



Ulrich Junghanns

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Frankfurter,

in geschichtlicher Dimension werden Jahre zu Minuten. So ist der Innovations- und Halbleiterstandort Frankfurt (Oder) in seiner 50-jährigen Geschichte jüngst innerhalb weniger „Minuten“ gleich zweimal in den Blick- und Brennpunkt des Geschehens gerückt: Mit der Erweiterung der Europäischen Union und mit dem „Solarboom“ an der Oder.

Keine andere Branche hat in Deutschlands Hauptstadtregion in so kurzer Zeit eine solche Dynamik entfaltet wie die Solarindustrie in den vergangenen zweieinhalb Jahren. Rund 2.000 neue Arbeitsplätze entstehen landesweit allein durch die derzeit laufenden Vorhaben. Im Brennpunkt dieser Entwicklung: Frankfurt (Oder), die neue Solarstadt Nummer eins in Deutschland.

Mit der amerikanischen Firma First Solar, der Hamburger Conergy AG und der Frankfurter Odersun AG hat sich die Oderstadt in atemberaubendem Tempo zu einem aufstrebenden Solarstandort entwickelt. Ich bin zuversichtlich, dass von der Strahlkraft der Frankfurter Solarindustrie die gesamte Region profitieren wird. Durch den kanadischen Zulieferer 5N PV profitiert bereits Eisenhüttenstadt innerhalb des gemeinsamen Regionalen Wachstumskerns von dieser Entwicklung.

Ich freue mich über den Technologie-, den Wachstums- und über den Arbeitsplatzschub, den die Branche in die gesamte Oderregion gebracht hat. Ebenso freut mich die positive Stimmung bei den Menschen. Davon werden auch andere neu hinzugekommene Unternehmen in Frankfurt inspiriert.

Vor allem freue ich mich, dass insgesamt ein Wandel des Frankfurt-Bildes eingesetzt hat. Die Oderstadt wird wieder verstärkt mit ihren innovativen Kompetenzen wahrgenommen, die sie über fünf Jahrzehnte ausgezeichnet haben. Die hohe Kompetenz im Bereich der Halbleitertechnologie hat den Ruf der Kleinstadt als Standort für Innovation begründet – ein besonderes Verdienst des IHP, das sich über die Jahrzehnte hinweg als stabiler Eckpfeiler für Forschung und Technologietransfer behauptet hat.

Frankfurt (Oder) ist heute ein Standort innovativer Technologien, moderner Industrien und starker Dienstleistungen – eine große Chance und Herausforderung für die Stadt im Herzen des erweiterten Europas.

Ihr

Ulrich Junghanns,
Minister für Wirtschaft des Landes Brandenburg